



Gottesdienst am 07.08.2022

8. Sonntag nach Trinitatis

für die Feier zu Hause - verbunden im Gebet.

Pastorin Isabel Frey-Ranck

Kerze anzünden bzw. Vorspiel

Stille

Begrüßung

Herzlich willkommen zu diesem Abendmahlsgottesdienst! Wir feiern ihn im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied 455 Morgenlicht leuchtet,

Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang. Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt. Dank für die Lieder, Dank für den Morgen, Dank für das Wort, dem beides entspringt.

2. Sanft fallen Tropfen, sonnendurchleuchtet. So lag auf erstem Gras erster Tau. Dank für die Spuren Gottes im Garten, Grünende Frische, vollkommnes Blau.

3. Mein ist die Sonne, mein ist der Morgen, Glanz, der zu mir aus Eden aufbricht! Dank überschwenglich, Dank Gott am Morgen! Wiedererschaffen grüsst uns sein Licht.

4. Morgenlicht leuchtet, rein wie am Anfang. Frühlied der Amsel, Schöpferlob klingt. Dank für die Lieder, Dank für den Morgen, Dank für das Wort, dem beides entspringt.

Psalm 27

Der HERR ist mein Licht und mein Heil;
vor wem sollte ich mich fürchten?

Der HERR ist meines Lebens Kraft;
vor wem sollte mir grauen?

Wenn die Übeltäter an mich wollen,
mich zu verschlingen, meine Widersacher und Feinde,
werden sie selber straucheln und fallen.

Wenn sich auch ein Heer wider mich lagert,
so fürchtet sich dennoch mein Herz nicht;
Eines aber bitte ich vom HERRN, das hätte ich gerne:
dass ich im Hause des HERRN bleiben könne mein Leben lang,
Denn ER deckt mich in seiner Hütte zur bösen Zeit
und birgt mich im Schutz seines Zeltes.
HERR, höre meine Stimme, wenn ich rufe;
sei mir gnädig und antworte mir!
Verbirg dein Antlitz nicht vor mir,
denn Du bist meine Hilfe;
Herr, weise mir Deinen Weg
und leite mich auf ebener Bahn
Ich glaube trotz allem,
dass ich die Güte des Herrn sehen werde
im Lande der Lebendigen.
Darum harre auf den Herrn,
sei getrost und unverzagt.
Amen

Gebet

Getrost und unverzagt sind wir hier, in deinem Namen, Gott. Danke, dass du uns einlädst zu dir, in deine Gegenwart, In der Stille halten wir uns dir hin, hilf uns jetzt zur Ruhe zu kommen. Anzukommen in uns und bei dir. Abstand zu nehmen von allem, was auf uns wartet.

Stille

Segne nun diesen Gottesdienst. Lass uns Deine Nähe spüren und gib uns ein Wort für unser Herz – und ein Herz für Dein Wort.
Amen.

Lesung Epheser 5, 8-14

Früher wart ihr Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn. Wandelt daher auch als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

Darum: prüft, was dem Herrn wohlgefällig ist, und habt nicht Gemeinschaft mit den unfruchtbaren Werken der Finsternis; deckt sie vielmehr auf. 1 Denn was von ihnen heimlich getan wird, davon auch nur zu reden ist schändlich. Aber einst wird das alles offenbar, wenn's vom Licht aufgedeckt wird; Darum Wach auf, der du schläfst, und steh auf von den Toten, denn Christus ist der dich erleuchtet. Amen

Halleluja

Lasst uns gemeinsam unseren christlichen Glauben bekennen:

Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, den Vater...den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Kanon: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht; es hat Hoffnung und Zukunft gebracht es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten, ist wie ein Stern in der Dunkelheit.

Werkstatt- Predigt

Über drei Aussagen aus unserem Predigttext wollen wir gemeinsam nachdenken:

1. Ihr seid Kinder des Lichts. –
2. Lebt/wandelt als Kinder des Lichts.
3. die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“
(Epheser 5,8-9)

Tauscht euch über die Fragestellung/Aufgabe aus, die an Eurem Tisch bereitliegt.

Station 1 : Schreibt **Bibelve**se und **Redewendungen** zu dem Stichwort „Licht“ auf

Station 2 Schreibt **Eigenschaften/Stichworte/Auswirkungen der Dunkelheit** auf.

Und auf die leuchtend gelben Zettel: die **Stichwörter/Eigenarten /Auswirkungen von Licht**.

Station 3 : Was bedeutet es ein **Kind/Säugling zu sein**? Wie werde ich ein Kind? Mind. 4 Stichworte aufschreiben!

Station 4 : Was versteht ihr unter der **Zusage** - und was unter der **Aufforderung „Kinder des Lichts“** zu sein?

Station 5 : „die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“

Die Rede von den „Früchten des Lichts“ erinnert an die Entwicklung, das Wachstum und die Früchte von Pflanzen. Wie ist das zu verstehen?

Sucht Synonyme für „Güte“, „Gerechtigkeit“ und „Wahrheit“ und formuliert den o.g. Vers mit eigenen Worten.

In der Mitte der Kirche tragen wir unsere Ergebnisse zusammen. Es entsteht ein **Bodenbild**:

1. es ist nicht wichtig, wie viel Leuchtkraft jeder von uns hat - jede und jeder ist in der Verbundenheit mit Jesus Christus ein Licht ganz eigener Art, wertvoll und wichtig.

Der Auftrag:

„Wandelt als Kinder des Lichts / „seid“, „Lebt“

- Christus hat uns „die Augen des Herzens erleuchtet“ . Er hat den „Lichtschalter“ betätigt Gerade das trägt mich in Zeiten, die schwer zu tragen sind. Wandelt als Kinder des Lichts heißt dann: Erinnerung dich an das, was du bist. Ein Geschöpf Gottes, für das Gott gerade in schweren Zeiten eintritt. Ein Getaufte, mit dem Christus sich verbündet hat. Niemand kann sich selbst zum Kind machen.
Aus Gottes Gnade, Liebe Licht bin ich geboren.

Und die **Früchte**?

Wir sind Kinder des Lichts und dürfen seine Früchte kosten.

d.h.: Das, was ich bin, bin ich nicht durch mich selbst.

Gott hat mich geschaffen,

Gott hat mich begabt,

Gott hat mich auch mit meiner konkreten Aufgabe betraut.

Durch ihn bin ich, was ich bin: begabt beflügelt, geliebt gerettet.

Das kann mir keiner nehmen.

Wandelt als Kinder des Lichts heißt dann:

Seid das, was ihr seid – Geschöpfe Gottes, Zeugen seiner Liebe, beauftragte Anwälte des Lebens. Und bereichert die Welt mit den Früchten des Lichts: mit Güte, mit Gerechtigkeit, mit Wahrheit.

Wahrheit:

Mehr als lüge nicht.

Wenn ich glauben kann, dass Gott mich geschaffen hat, dass er mich in schweren Zeiten trägt und dass er immer wieder bereit ist, mir zu vergeben,

kann ich lernen meine Begrenztheit auszuhalten; vielleicht sogar einst, sie zu bejahen. Dann wird mir ein Stück Freiheit geschenkt. eine Freiheit zur Hingabe, zum Dienen.

Im Glauben öffnet mir Gott die Augen für meine Mitmenschen.
Und hilft mir, mein Leben nicht am persönlichen Zugewinn auszurichten, sondern an der solidarischen Gemeinschaft der Geschöpfe Gottes.

Güte und Gerechtigkeit – könnte man auch mit **Wohlwollen und Sinn für Gemeinschaft übersetzen.**

Das Wohl des anderen wollen – das ist Güte.

Die Gemeinschaft suchen, sich für sie einzusetzen und sie zu bewahren – das ist es, was Gott unter Gerechtigkeit versteht.

Auf den ersten Blick sind es seltene Früchte, von denen hier berichtet wird. Aber bei Lichte besehen sind sie das nicht. Güte, Gerechtigkeit, Wahrheit sind Früchte des Lichts, des Lichts, das Gott, der Schöpfer und Erhalter des Lebens, uns mit jedem Tag aufs Neue scheinen lässt.

Lasst uns daher all denen danken, die gerade in diesen ungewissen Zeiten, einen Fruchtcocktail daraus mixen und an ihren Orten für andere Menschen da sind. Und uns an ihnen ein Vorbild nehmen. Innerlich wachsen und uns ausrichten auf das was Gott jedem von uns vor die Füße legt.

Und: lasst uns gemeinsam beten mit Worten von Dietrich Bonhoeffer:

„Herr, in mir ist es finster, aber bei dir ist das Licht.
Ich bin einsam, aber du verlässt mich nicht.
Ich bin kleinmütig, aber bei dir ist Hilfe.
Ich bin unruhig, aber bei dir ist der Friede.
Ich verstehe deine Wege nicht,
aber du weißt den Weg für mich.“

Möge der Friede Gottes uns begleiten, der Friede der höher ist als unser Wollen und Verstehen, ein Licht auf unserem Weg.
Amen

Lied Licht der Liebe/Ein Licht geht uns auf

1.Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit Durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit.

Refrain:

Licht der Liebe Lebenslicht, Gottes Geist verläßt uns nicht. 2 x

2. Ein Licht weis den Weg, der zur Hoffnung führt, Erfüllt den Tag, daß es jeder spürt. Licht der Liebe ...

3. Ein Licht macht uns froh, wir sind nicht allein, An jedem Ort wird es bei uns sein. Licht der Liebe ...

4. Ein Licht steckt uns an, macht uns selbst zu Licht. Wir fürchten uns, weil, wir leuchten nicht, Licht der Liebe..

Überleitung zum Abendmahl:

Im Abendmahl will Gott uns körperlich/ sinnlich erfahren lassen, wie gut er es mit uns meint.

Wir feiern es nun in der Form, wie es jetzt in der Corona Zeit möglich ist. Und wer nicht daran teilhaben will, möge auf eigene Weise mitfeiern.

Alles, was wir brauchen ist schon da.

Vor uns:

ein Stück Brot, ein Glas mit Trauben-Saft.

Das Brot erzählt von der Gemeinschaft aller Menschen, die sich um einen Tisch versammeln. Vom gemeinsamen Leben und Lachen, und auch von geteilten Leid, geteiltem Schmerz, geteilter Trauer.

Brot erzählt von Lebensnotwendigem – und vom reich erfüllten Leben.

Gutes Brot, das duftet. Das schmeckt, mit seiner Rinde, und dem zarten Kern.

Riecht einmal daran und spürt ihr wie freundlich Gott zu uns ist.

Der Traubensaft: s

steht für das Leben, und für die Freude.

Christus sagt : Ich bin der Weinstock. Wenn du mit mir in Verbindung bleibst werde ich dich versorgen und nähren. Ich werde in dir leben - – und du in mir.

Gott beschenkt uns. – und wir dürfen uns die Hände füllen lassen. Dürfen nehmen was wir brauchen und schmecken, wonach wir uns sehnen.

das Leben feiern. Gottes Kraft, das Geheimnis seiner Gegenwart.

Lasst uns beten:

Gott, dufügst uns zusammen wie das Brot aus den Körnern, damit du durch uns die sättigen kannst, die Hungern und dürsten nach Liebe und Hoffnung, Frieden und Gerechtigkeit, Brot und Wasser zum Überleben. .

Danke für die Fülle unserer Erfahrungen und Fähigkeiten, mit der du uns ausgestattet hast. Danke für die Gemeinschaft, die du uns heute hier ermöglichst.

Bricht uns, wie Jesus das Brot gebrochen hat. Dass wir aufbrechen, uns öffnen und Dich durch uns handeln lassen.

Fließe in uns,

wie der Traubensaft, wenn wir ihn trinken.

Auf das wir spüren, wie großartig und geheimnisvoll du uns erfüllst und leitest.

Denn du Gott, bist ein lebendiger Gott, voller macht und Möglichkeiten, ein glühender Backofen voller Liebe.

Darum kommen wir zu dir, und beten dich an.

Lied 672.4: Sanctus sanctus... 2 x

Gott, du kennst uns. Weißt was wir tun und lassen, wofür wir einstehen und wo wir uns verrannt haben.

Jedem von uns rufst du in deine Gegenwart. Auf den Weg deiner Liebe.

lass uns dir glauben, Gott und richte uns neu auf dich aus.

Vergib uns,

lehre uns, gütig zu werden.

Und uns zu erinnern :

an die Nacht als Jesus verraten wurde:

Die Bibel erzählt:

Da nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach:

Nehmet hin und esset: Das ist mein Leib+ , der für euch gegeben wird.

Solches tut zu meinem Gedächtnis.

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl, dankte und gab ihnen den und sprach:

Nehmet hin und trinket alle daraus: Das ist der neue Bund in meinem Blut+, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden.

Solches tut, sooft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis.“

Beten wir mit den Worten, die Jesus uns gelehrt hat:

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Lied 789.7 Bleib mit deiner Gnade... 2x

Und nun esst und trinkt im Geist Christi:

nehmt das Brot des Lebens – Christus für dich.

Nehmt den Traubensaft und trinkt ihn ,

Kelch des Heils - : Christus für dich.

Dabei: Meditative, fröhliche Musik (Einaudi/Taizelieder o.ä.)

Guter Gott,

danke für alles was du uns schenkst.

Für dein Zutrauen zu uns. Deine Freude an uns. Deine Liebe und Fürsorge.
Hilf uns, im Vertrauen auf dich unser Leben zu gestalten. Mit dir zu rechnen
und mit deinem heiligen Geist.

Hilf uns auf dich zu achten, wenn du uns im Getriebe unseres Alltags
unterbrichst, um uns neu auszurichten auf dich.

Wir denken nun auch an alle, die sich verrannt haben.

die unzufrieden sind, und sich ohnmächtig fühlen.

Wir denken an die, die Leid tragen.

An die die Hingabe verlernt oder noch nicht kennengelernt haben.

An alle die Verantwortung tragen.

An alle die um das Leben ihrer Angehörigen bangen.

An alle deren Herzen verhärtet sind.

Komm und rühre uns an. Lass dein Reich wachsen unter uns.

Und deinen Geist unsere Herzen regieren.

Amen.

Ansagen

Lied Tragt in die Welt nun ein Licht

1. Tragt in die Welt nun ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht! Gott hat euch lieb, Groß und Klein Seht auf des Lichtes Schein.

2. Tragt zu den Kindern ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht! Gott hat euch lieb, Groß und Klein Seht auf des Lichtes Schein.

3. Tragt zu den Nächsten ein Licht, sagt allen: Fürchtet euch nicht! Gott hat euch lieb, Groß und Klein Seht auf des Lichtes Schein.

Segen

Der HERR segne dich und behüte dich. Der HERR lasse leuchten sein
Angesicht über dir und sei dir gnädig.

Der HERR erhebe sein Angesicht auf dich
und gebe dir Frieden. Amen

Stille / Kerze auslöschten bzw. Nachspiel .